

Spiel mit Kontrasten und sanften Tönen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1986)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-793929>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

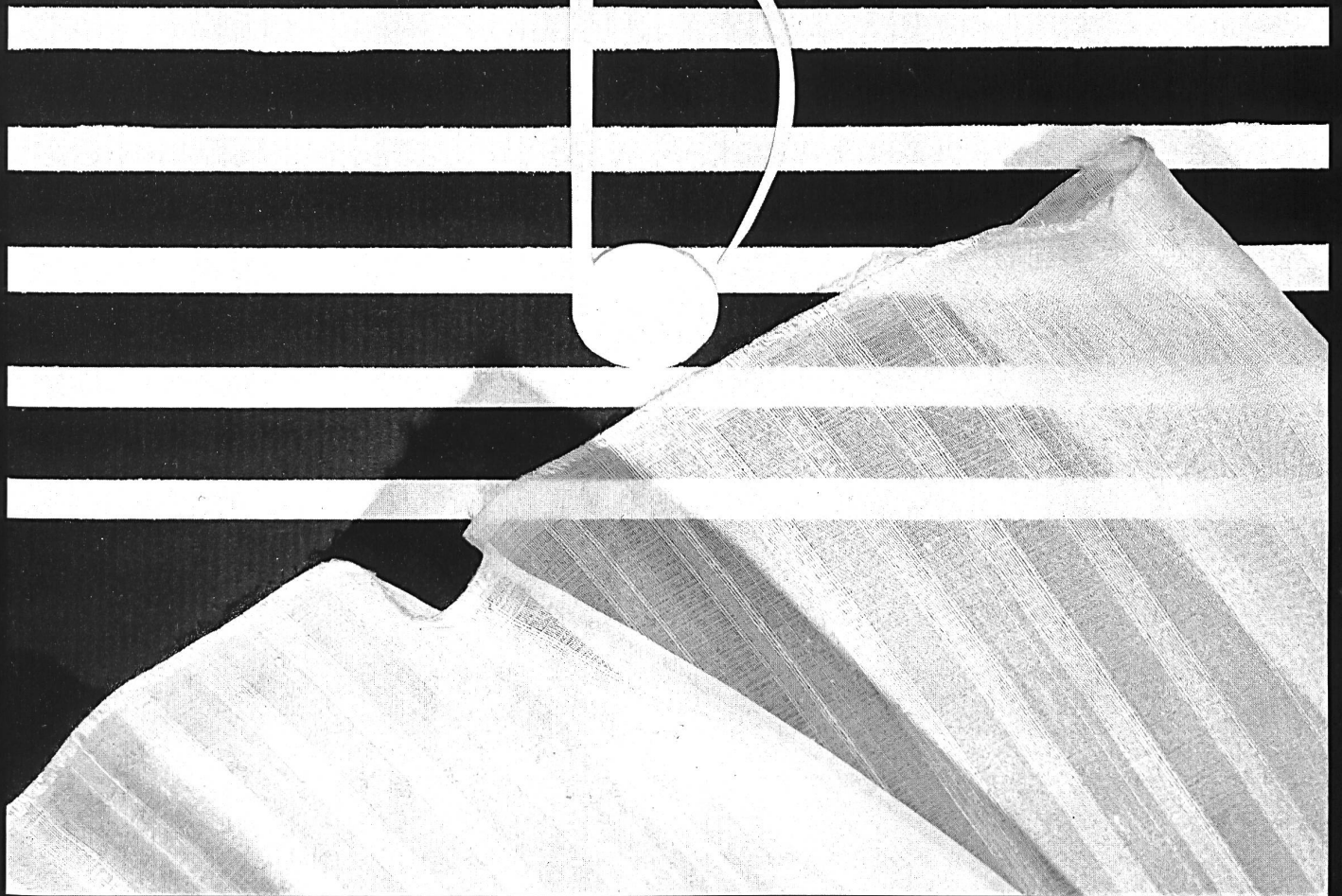
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GARDINEN-NOUVEAUTÉS:
SPIEL MIT KONTRASTEN

GLANZ MIT STRUKTUR

CHR. FISCHBACHER CO. AG, ST. GALLEN



UND SANFTEN TÖNEN

Erst wenn man sich der Funktion, die eine Gardine heutzutage auszuüben hat, bewusst wird, kann man einigermaßen ermessen, welche Anforderungen damit an die Gardinenhersteller gestellt werden. Als dekorativer Rahmen für das Fenster, als «Schutzfaktor» zur Schaffung einer geborgenen Raum-atmosphäre, der dennoch den Blick, die Verbindung nach draussen frei gibt, und nicht zuletzt als transparenter Filter für Licht und Sonne hat die Gardine wohl mit Abstand die grösste Multi-Funktion innerhalb der Heimtextilien zu erfüllen. Trotz ihrer Eigenständig-

keit hat sich die Gardine dem übrigen Interieur anzupassen, das heisst, sie muss mit den modischen Strömungen auf dem Wohnsektor Schritt halten können, und sie sollte sowohl geschmacklich als auch qualitativ dem Konsumenten «Langzeitwirkung» versprechen: Ansprüche, die nicht so einfach zu erfüllen sind, die die Schweizer Gardinenhersteller jedoch, wie die neuen Kollektionen zeigen, mit sehr viel Engagement und subtilem Einfühlungsvermögen in kreativer wie marktorientierter Hinsicht sehr gut gelöst haben.

TRANSPARENTENTE GRAFIK

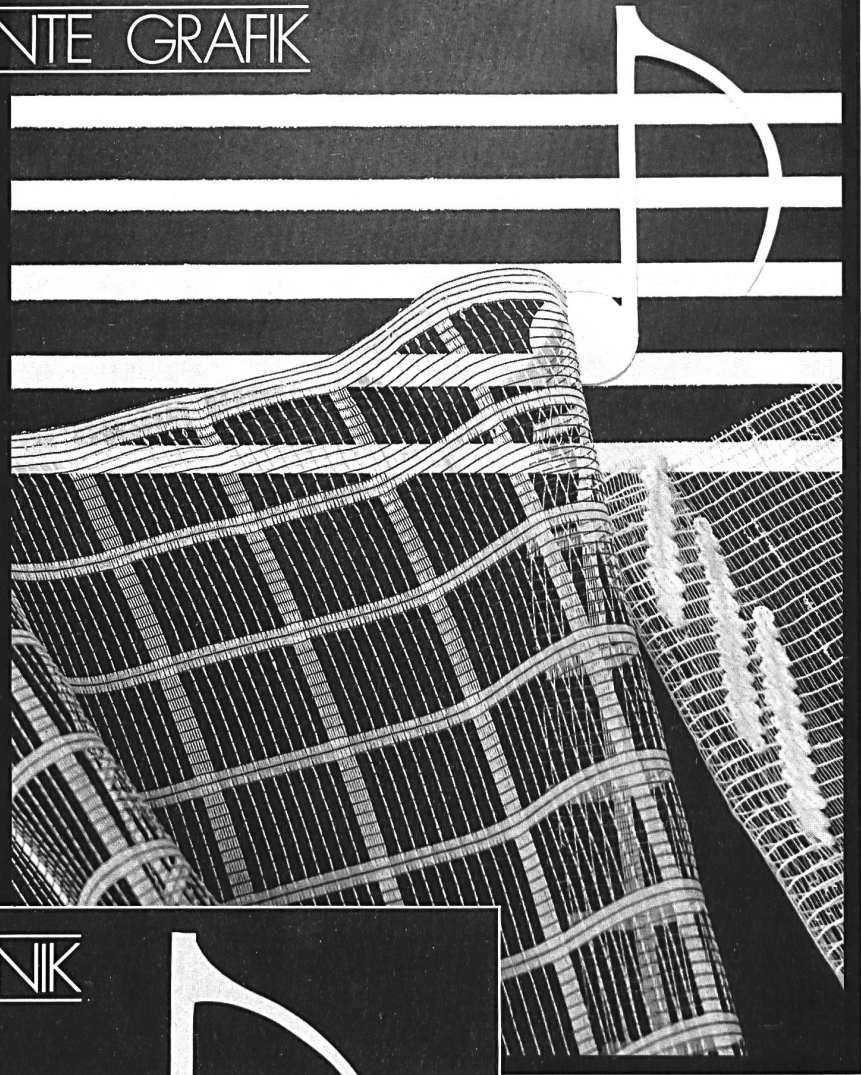
WEBTRICOT AG, BRITTNAU
LINOTEX AG, KIRCHBERG

GRAFICS IM ZEICHEN EINER NEUEN SACHLICHKEIT

Modernität bedeutet für diese Saison Sachlichkeit, Nüchternheit, einfache Linien und klare Optik. Dieser Trend zeichnet sich sehr deutlich innerhalb der Dessinierung ab: grafische, aufgelöste Muster, allen voran feine Streifenvarianten, Würfel, Karos, Diagonals, Zackenlinien und Rasterdessins stehen im Vordergrund. Spannung wird dabei durch Effektgarne, durch Webtechniken, durch Matt/Glanz-Kontraste und durch Farben erreicht.

EFFEKTE ALS AKZENTSETZER

Raffinement ist hier das Schlüsselwort: Feine Satinstreifen, schimmernde Scherli-Techniken auf mattem Voile, Noppen-, Bouclé- und Flammengarne, teilweise in zarten Pastellö-



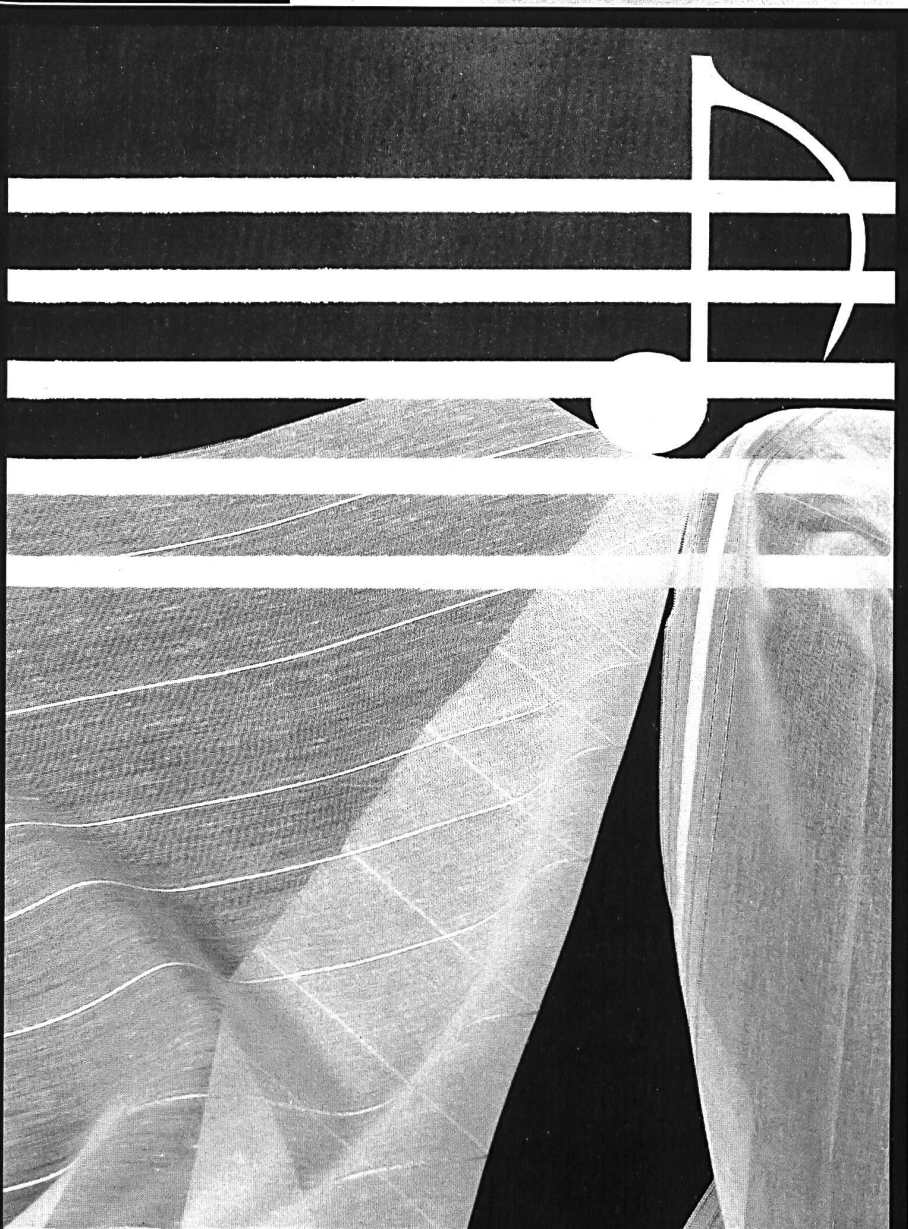
FANTASIEVOLLE TECHNIK

WEBEREI SCHLÄPFER AG, TEUFEN



NEUE ROMANTIK

CHR. FISCHBACHER CO. AG,
ST. GALLEN



MATT-GLANZ
-OPTIK
MIT FARBE

SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR
TÜLLINDUSTRIE AG, MÜNCHWILEN

nen, Mischungen mit Seidengarnen für starke Matt/Glanz-Effekte und technisch gelöste Durchschuss- oder Gittermuster vermitteln stets eine verhaltene Eleganz.

**SOFT-PASTELS, DIE FARBIGE
ALTERNATIVE**

Obwohl nach wie vor Weiss, Champagne und Ivoire dominieren, werden mit zarten Pastelltönen belebende Akzente gesetzt, die sich als haarfeine Webstreifen, als aufgelöste Streifen durch Verwendung von ein- oder mehrfarbigen Effektgarnen oder in partiellen Drucken präsentieren. Ein Hauch von Farbe in den Nuancen Fraise, Grün, Stahlblau, Abricot und Silbergrau heisst die Devise. Allfällige stärkere Kolorite bleiben die Ausnahme.

FARBIGE EFFEKTGARNE

LINOTEX AG, KIRCHBERG
SCHWEIZERISCHE
GESELLSCHAFT FÜR
TÜLLINDUSTRIE AG,
MÜNCHWILEN



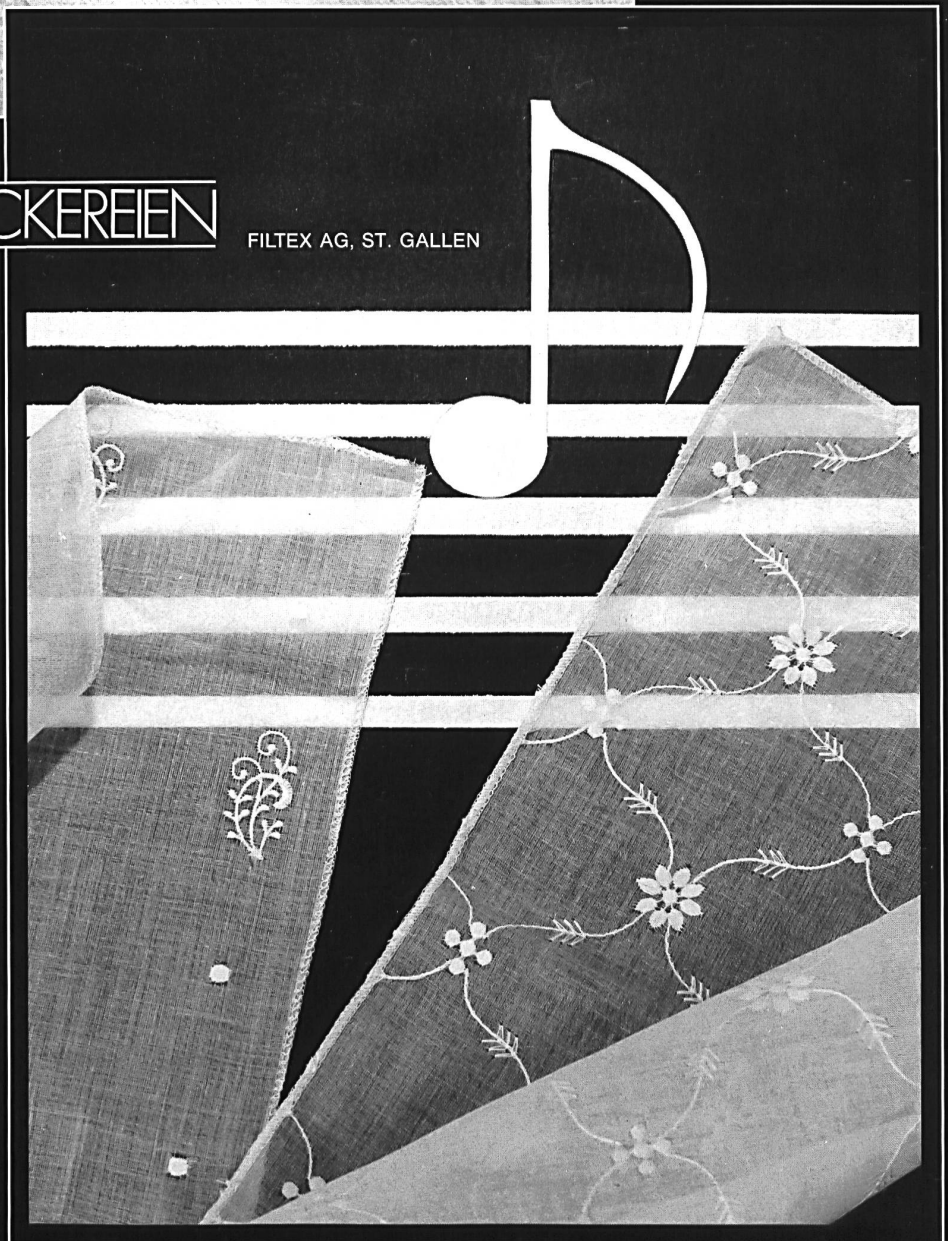
ZARTE STICKEREIEN

FILTEX AG, ST. GALLEN

MODIFIZIERTE ROMANTIK

Neu übersetzt wurde die romantische Stilrichtung: aufgelöste Paneloptik mit floralen Motiven, Scherlis in Ton in Ton mit Glanzeffekt oder Kontrastfarben, Stickerei-medallions auf feinen Voiles, ornamentale Elemente, die sich als getarnte Blumen entpuppen (eine sehr reizvolle Interpretation) und, als Ablöse von den Bäumchen, neue Tiermotive.

AMB





1. Feingardine aus Baumwoll-Batist mit floraler Allover-Stickerei im Streifeneffekt, 150 cm breit / 2. Webware aus 100% Polyester mit feinem Noppen- und Webeffekt, 290 cm breit / 3. Feine Baumwollbatist-Gardine mit naturalistischer Allover-Stickerei. Breite 150 cm / 4. Feingardine aus 100% Polyester mit dezentem Flammengarn im Schuss. Breite 290 cm.

FILTEX AG
ST. GALLEN

Heimtextil: 6.0 C 43





1. Elegant wirkende Feingardine mit Diagonalstreifen in Matt/Glanz-Optik aus Polyester / 2. Transparente Gittergardine mit Struktureffekt durch verschieden starke Garne aus Polyester/Seide / 3. Dezent schimmernde Feingardine mit Tupfencharakter und Bouclé-Effekt aus Polyester / 4. Transparente Strukturgardine mit feinen Bouclé-Effekten aus Polyester / 5. Halbtransparente Feingardine mit grafischem Muster in dezentem Lüster aus Polyester / 6. Floral inspiriertes Quer-Dessin aus Polyester.

WEBTRICOT AG
BRITTNAU

Heimtextil: 5.1 A 86





1. Jacquard-Wirkgardine mit floralem Muster auf wabenartigem Fond aus 100% Terylene. Höhe 270 cm, mit Bleiband / 2. Fallblechgardine aus Terylene mit stilisiertem «Pfauenauge-Motiv» in den Höhen 150 und 260 cm, mit Bleiband / 3. «Harlequin», bedruckter Ausbrenner mit grafischer Dessinierung in verschiedenen Perlmutter-Colorierungen. Höhe 270 cm, mit Bleiband / 4. «Rondo», ein demi-transparenter Jacquard Schuss-Scherli aus Baumwolle in 140 cm Breite.

J.G. NEF-NELO AG
HERISAU

Heimtextil: 6.0 B 46





TACO décor

1. Feingewebe-Gardine mit Leerschuss- und Farbstreifen aus 98% Polyester und 2% Polyacryl / 2. Feingewebe-Gardine mit Leerschussstreifen aus 100% Polyester / 3. Feingewebe-Gardine mit diagonalem Scherli-Motiv aus Polyester/Viscose / 4. Weiße Feingewebe-Gardine mit Ton in Ton oder feinen Multicolorstreifen aus 89% Polyester, 9% Polyacryl und 2% Seide.

SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT
FÜR TÜLLINDUSTRIE AG, MÜNCHWILEN





MÜRATEX

1. Webwarenähnliche Magazinschuss-Gardine mit feiner Struktur aus 94% Polyester und 6% Leinen, mit Bleiband /
2. Feingardine mit Spitzencharakter aus Polyester, mit Bleiband /
3. Modische Durchschussware mit feinem Fischgrat-Dessin und Flammengarn-Effekt in dezentem Beige-Ton. 100% Polyester, mit Bleiband /
4. Luftiges Scherli-Fallblechdessin mit Blättermotiven aus 100% Polyester, mit Bleiband /
5. Fallblech-gardine mit moderner, grafischer Dessinierung im Diagonal-Effekt. 100% Polyester, mit Bleiband /
6. Baumwoll-riffige Magazinschuss-Qualität mit flammenartigem Querstreifen-Effekt aus Polyester, mit Bleiband.

SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT
FÜR TÜLLINDUSTRIE AG, MÜNCHWILEN



Heimtextil: 5.1 A 86